

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mülheim an der Ruhr

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: GGS Styrum, Augustastraße 92 - Erweiterung und Sanierung
hier: Trockenbauarbeiten II

Beschreibung: Die Grundschule an der Augustastraße wird erweitert und saniert. Diese Ausschreibung umfasst die erforderlichen Arbeiten für Trockenbauarbeiten im Bestandsgebäude und dem Erweiterungsanbau.

Hauptmassen aus den Ausschreibungsunterlagen:

Pos. 5.1.10 Akustik- Rasterdecke: 1.192,75 m²

Pos. 4.2.13 Trockenbau- Vorsatzschale, 2-lagig, Q3: 154,33 m²

Pos. 5.1.5 GK- Akustikdecke (Rundlochung), freitragend: 80,10 m²

Pos. 5.1.13 Holzwolle- Akustikplatten, 1-lagig: 52,87 m²

Pos. 5.1.3 GK-Akustikdecke (Rundlochung) auf vorh. UK: 84,897 m²

Kennung des Verfahrens: d2a907ea-691c-4dfa-aabd-82225f1afc1d

Interne Kennung: MH-REFERAT_VI-2025-10840

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistung*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45324000 *Gipskartonarbeiten*

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Rein nationale Ausschlussgründe: Es gelten die Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A sowie die Bestimmungen des § 16

EU VOB/A. //

Ab einem Auftragswert von 30.000 € wird für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag

erteilt werden soll, ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§ 6 WRegG) angefordert.

Schwere Verfehlung: Eigenerklärung, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die die Zuverlässigkeit als

Bewerber in Frage stellt z.B. wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges

Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), Verstoß gegen

§ 81 Absatz 1 Nummer 1 GWB, rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten zwei Jahre

gegen das Unternehmen oder Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben einschließlich der Überwachung

der Geschäftsführung oder der sonstigen Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender

Stellung wegen

Terrorismusfinanzierung oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der

Bereitstellung

oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel

ganz oder teilweise dazu

verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer

2 StGB zu

begehen (§ 89c StGB), Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern (§ 108e StGB),

Unzulässige Interessenwahrnehmung (§ 108f StGB), Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung

internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr), Bildung krimineller

Vereinigungen

(§ 129 StGB),

Bildung terroristischer Vereinigungen (§ 129a StGB), kriminelle und terroristische

Vereinigungen im Ausland

(§ 129b StGB), Menschenhandel (§§ 232, 233 StGB), Förderung des Menschenhandels (§

233a StGB),

Diebstahl (§ 242 StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Erpressung (§ 253 StGB), Geldwäsche

(§ 261 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§ 264 StGB),

Kreditbetrug (§

265 b StGB), Untreue

(§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), Fälschung technischer

Aufzeichnungen
(§ 268 StGB),
Delikte im Zusammenhange mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB),
wettbewerbsbeschränkende
Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), Bestechung im geschäftlichen
Verkehr
(§ 299 StGB),
Brandstiftung (§ 306 StGB), Baugesfährdung (§ 319 StGB), Gewässer- und
Bodenverunreinigung
(§§ 324, 324 a StGB), unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326
StGB), Vorteilsgewährung
(§ 333 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), jeweils auch in Verbindung mit § 335a
StGB
die mit Freiheitsstrafe
von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet
wurde.
Einer Verurteilung
oder der Festsetzung einer Geldbuße im Sinne der genannten Vorschriften stehen
eine
Verurteilung oder die
Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten
gleich.
/

Eigenerklärung, dass das Unternehmen oder ein Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben
in
den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu
einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von
mehr als drei
Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße
von
mehr als 2.500 € belegt worden ist.

(Eigenerklärungen gem. VHB 124)

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: GGS Styrum, Augustastraße 92 - Erweiterung und Sanierung
hier: Trockenbauarbeiten II

Beschreibung: Die Grundschule an der Augustastraße wird erweitert und saniert. Diese
Ausschreibung umfasst die erforderlichen Arbeiten für Trockenbauarbeiten im
Bestandsgebäude und dem Erweiterungsanbau.

Hauptmassen aus den Ausschreibungsunterlagen:

Pos. 5.1.10 Akustik- Rasterdecke: 1.192,75 m²

Pos. 4.2.13 Trockenbau- Vorsatzschale, 2-lagig, Q3: 154,33 m²

Pos. 5.1.5 GK- Akustikdecke (Rundlochung), freitragend: 80,10 m²

Pos. 5.1.13 Holzwolle- Akustikplatten, 1-lagig: 52,87 m²

Pos. 5.1.3 GK-Akustikdecke (Rundlochung) auf vorh. UK: 84,897 m²

Interne Kennung: 0

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: *Bauleistung*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45324000 *Gipskartonarbeiten*

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 09/12/2025

Enddatum der Laufzeit: 09/06/2026

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

Zusätzliche Informationen: Bieterfragen bitte schriftlich an die genannte Kontaktstelle per E-Mail oder über die Seite der Stadt Mülheim an der Ruhr (<https://www1.muelheim-ruhr.de/node/391507>) bis 10 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist. Die Beantwortung später gestellter Fragen behält sich die Vergabestelle vor. // Für die Abgabe von Angeboten ist eine Registrierung zwingend erforderlich. // Eine Übermittlung von Angeboten per E-Mail oder in Papierform ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss. // Bitte laden Sie bei Angebotsabgabe neben den in Abschnitt 5.1.9 genannten Eignungsnachweisen folgende Unterlagen hoch: • „Deckblatt VOB“ der Stadt Mülheim an der Ruhr • Leistungsverzeichnis im Dateiformat PDF oder GAEB. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung des jeweils anderen Dateiformates vor. • Formular 523 EU - Eigenerklärung Sanktionspaket 5.

// Vor Auftragserteilung werden vom

Bestbieter neben den in Abschnitt 5.1.9 genannten Eignungsnachweisen folgende Unterlagen angefordert: - Formblätter 221 bzw. 222, ggf. Formblatt 223.// - Formblatt

241 Abfall// Ab einem Auftragswert von 30.000 € netto zusätzlich die Urkalkulation im

verschlossenen Umschlag. Der Auftraggeber ist berechtigt, den Umschlag zu öffnen und die Kalkulation bei Bedarf einzusehen. - Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b

Einkommensteuergesetz. // Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die in § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG NRW genannten Vorgaben einzuhalten. Der Auftraggeber ist berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung der Vorgaben zu prüfen. Er darf sich zu diesem Zweck die Entgeltabrechnungen, die Unterlagen über die

Abführung von Steuern, Abgaben und Beträgen in anonymisierter Form vorlegen lassen, diese prüfen und hierzu Auskunft verlangen. Für den Fall der Verletzung der Pflichten nach § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG NRW steht dem Auftraggeber ein außerordentliches Kündigungsrecht zu.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung: Mit dem Angebot ist einzureichen:

- Eigenerklärung entsprechend Formblatt VHB 124

//

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, ist ggf. auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers

einzureichen: Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder die

Handwerksrolle des Unternehmenssitzes oder Wohnsitzes.

//

Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach

Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung: Mit dem Angebot ist einzureichen:

- Eigenerklärung entsprechend Formblatt VHB 124

//

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, ist ggf. auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers

einzureichen:

- Versicherungsbestätigung der Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme

von mindestens 3 Mio. EUR für Personen - und 3 Mio. EUR für Sach-/Vermögensschäden

(Mindestanforderung).

//

Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach

Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung: Mit dem Angebot ist einzureichen:

- Eigenerklärung entsprechend Formblatt VHB 124

//

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, ist ggf. auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers

einzureichen:

- Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen.

//

Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Kriterium: *Anteil der Unterauftragsvergabe*

Beschreibung: Mit der Angebotsabgabe ist einzureichen:

- Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (Formblatt VHB 235)

//

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, ist ggf. auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers einzureichen:

- Verpflichtungserklärung für Nachunternehmer (Formblatt VHB 236).

//

Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung: Mit dem Angebot ist einzureichen:

- Eigenerklärung entsprechend Formblatt VHB 124

//

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, ist ggf. auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers einzureichen:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. "Bescheinigung in Steuersachen",

- Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,

- Unbedenklichkeitsbescheinigung über die Teilnahme am Sozialkassenverfahren der Bauwirtschaft.

//

Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Kriterium: *Spezifischer Jahresumsatz*

Beschreibung: Mit dem Angebot ist einzureichen:

- Eigenerklärung entsprechend Formblatt 124

//

Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach

Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung

ausgeschlossen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: Das Zuschlagskriterium ist der niedrigste Preis.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www1.muelheim-ruhr.de/node/391507>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www1.muelheim-ruhr.de/node/391507>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www1.muelheim-ruhr.de/node/391507>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 11/11/2025 09:00 +01:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 28 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 11/11/2025 09:00 +01:00

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Mülheim an der Ruhr, Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr, (Technisches Rathaus)

Eröffnungstermin - Beschreibung: Gemäß § 14 EU Abs. 6 VOB/A sind

keine
Bieter bzw. Bevollmächtigte im Öffnungstermin zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: *nein*

Zahlungen werden elektronisch geleistet: *ja*

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.: Als Zahlungsbedingung ist § 16 VOB/B maßgebend. // Sicherheitsleistungen werden in Form von Bürgschaften nach den Grundsätzen der §§ 9 c EU VOB/A und 17 VOB/B verlangt. // Die elektronische Rechnungstellung ist zulässig aber nicht erforderlich

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8 Organisationen

8.1 ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mülheim an der Ruhr

Identifikationsnummer: 05117-31001-02

Ort: Mülheim an der Ruhr

Postleitzahl: 45468

NUTS-3-Code: *Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)*

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Referat VI

E-Mail: vergabe@muelheim-ruhr.de

Telefon: 000

Internet-Adresse: <https://www1.muelheim-ruhr.de/wirtschaft-arbeit/oeffentliche-ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Identifikationsnummer: 05315-03002-81

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

NUTS-3-Code: *Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)*

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Geschäftsstelle Vergabekammer Rheinland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: 000

Fax: +49 221-1472889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f7c89649-2202-4b62-9560-009e770c4dbe - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/10/2025 10:39 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*